Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267354

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Fischergasse 48

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 192

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in offener Bebauung stehende Wohnhaus wurde in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts erbaut. Der zweigeschossige Bau trägt ein neu gedecktes Krüppelwalmdach und war ursprünglich im Erdgeschoss massiv und im Obergeschoss in Fachwerkbauweise errichtet. Die Fenster und das Portal der schlicht verputzten Fassade im traufseitigen Erdgeschoss haben kräftige Einfassungen. Das Segmentbogenportal mit markantem Schlussstein erscheint tiefer gesetzt, was vermutlich auf eine Anhebung des Straßenniveaus zurückzuführen ist. Aufgrund seines bauzeitlichen Aussagewertes als weitestgehend original erhaltenes, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristisches Wohnhaus aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts kommt dem Gebäude baugeschichtliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung 1. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**19 E 1685**
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Haubold, Maren
Beschreibung	Wohnhaus, Giebelseite

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.